

Germany-Düsseldorf: General public services
OJ S 61/2022 28/03/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
Postal address: Völklinger Straße 49
Town: Düsseldorf
NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt
Postal code: 40221
Country: Germany
Contact person: Zentrale Vergabestelle
E-mail: vergabestelle@mkw.nrw.de
Telephone: +49 211896-04
Internet address(es):
Main address: www.mkw.nrw.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

NRW Künstlerstipendium 2022
Reference number: 34/22

II.1.2. Main CPV code

75110000 General public services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Land NRW gewährt freischaffenden, professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstlern aller Sparten mit Erstwohnsitz im Land NRW Einzelstipendien. Das Land Nordrhein-Westfalen will die Künstlerinnen und Künstler dabei unterstützen, ihre künstlerische Arbeit trotz der weiterhin notwendigen Einschränkungen durch die Corona-Epidemie fortzusetzen. Aus Gründen der Erhaltung und Weiterentwicklung der NRW-Kulturszene werden mit dem Stipendienprogramm Rahmenbedingungen geschaffen, die es den Künstlerinnen und Künstlern des Landes unter den besonderen durch die Pandemie hervorgerufenen

Einschränkungen ermöglichen, ihre künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten beispielsweise durch Üben, Proben oder Recherche aufrecht zu erhalten. Außerdem sollen sie in die Lage ver-setzt werden, neue Vorhaben zu konzeptionieren oder umzusetzen oder auch neue Vermittlungsformate zu entwickeln und auszuprobieren. Ziel ist der Erhalt einer lebendigen und vielfältigen Nordrhein-Westfälischen Kulturszene. Das Stipendium soll den Künstlerinnen und Künstlern eine materielle Unterstützung für diese künstlerische Tätigkeit mit Rückwirkung zum 01.01.2022 zur Verfügung stellen.

Die Abwicklung des Programms NRW-Künstlerstipendium 2022 erfolgt über die fünf nordrhein-westfälischen Bezirksregierungen. Um die zeitnahe Bearbeitung der eingehenden Anträge und die Auszahlung der Stipendiengelder sicherzustellen, beabsichtigt das Ministerium für Kul-tur und Wissenschaft NRW im Rahmen dieses Dienstleistungsauftrages die Bezirksregierungen für den Projektzeitraum mit externem Personal zu unterstützen, das über ein Zeitarbeitsunternehmen zur Verfügung gestellt werden soll.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 309 096,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

a) Die Antragstellung erfolgt über ein Online-Formular, das formal auf Vollständigkeit zu prüfen ist. Antragsberechtigt sind freischaffende, professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstler. Den Nachweis zur Erfüllung dieser Voraussetzung erbringen die Künstlerinnen und Künstler durch eine künstlerische Vita, zwei Referenzen und die Beschreibung ihres künstlerischen Vorhabens, die Teil des Antragsformulars sind. Die künstlerische Biografie sowie die angegebenen Referenzen sind stichprobenartig nach einem vorgegebenen Verfahren zu prüfen. Die Beschreibung des künstlerischen Vorhabens ist nach vorgegebenen Kriterien zu bewerten.

Grundsätzlich zuständig für die Antragsprüfung sind die Bezirksregierungen in Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster. Zur Unterstützung der Antragsprüfung werden zehn Personen gesucht, die folgende Anforderungen erfüllen sollten:

- gute Kenntnisse im Umgang mit MS-Office-Software,
- Verantwortungsbewusstsein und Sensibilität im Umgang mit persönlichen Daten (die Abgabe einer Verschwiegenheitserklärung ist obligatorisch),
- Sorgfalt und hohe Genauigkeit in der Aufgabenerledigung,
- sicheres, teamorientiertes und verbindliches Auftreten in internen und externen Kontakten.

Die ausgewählten Personen werden entsprechend geschult, die projektrelevanten Informationen werden in strukturierter Form zur Verfügung gestellt. Hierzu soll eine vierstündige Unterweisung am ersten Einsatztag durch die Dezernentin, den Dezernenten der jeweiligen Bezirksregierung erfolgen. Darüber hinaus wird eine Betreuung durch die Kolleginnen und Kollegen der Bezirksregierungen gewährleistet. Die ausgewählten Personen werden in den Dezernaten 48 der Bezirksregierungen Köln, Düsseldorf und Arnsberg eingesetzt, verantwortlich sind die jeweiligen Dezernentinnen und Dezernenten. Die Leistung soll im Home-Office oder je nach Anforderung ggf. vor Ort als Präsenz in der jeweiligen Bezirksregierung erbracht werden. Für eine entsprechende Ausstattung der Kräfte ist Sorge zu tragen.

b) Darüber hinaus wird eine Person in Teilzeit mit 20 Stunden wöchentlich, verteilt auf vier Arbeitstage benötigt, um die eingehenden E-Mail-Anfragen zu beantworten. Für diese Person gelten die Anforderungen zu a) gleichermaßen. Die Beantwortung der Anfragen erfolgt auf der Grundlage formulierter Textbausteine, setzt aber dennoch ein gutes schriftliches Ausdrucksvermögen voraus. Die Zusammenarbeit mit bzw. die Einbindung in die MKW-interne Stipendien-Arbeitsgruppe ist vorgesehen. Der Einsatz kann nur in den Räumlichkeiten des Auftraggebers in Düsseldorf erfolgen, ein Einsatz im Rahmen von Home-Office ist nicht möglich. Die entsprechende Ausstattung stellt der Auftraggeber zur Verfügung.

c) Die Abwicklung des Programms NRW-Künstlerstipendium erfolgt über die fünf nordrhein-westfälischen Bezirksregierungen. Um die zeitnahe Bearbeitung der eingehenden Anträge und die Auszahlung der Stipendiengelder sicherzustellen, beabsichtigt das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW im Rahmen dieses Dienstleistungsauftrages die Bezirksregierungen mit externem Personal zu unterstützen, das über ein Zeitarbeitsunternehmen zur Verfügung gestellt werden soll. Es sollen neun Personen für die Dateneingaben in SAP bei den Bezirksregierungen zur Unterstützung bereitgestellt werden. Hierfür wird speziell geschultes Personal benötigt, das über Kenntnisse in der Software SAP;

- insbesondere in den Modulen FI, FI AA, PSCD und PSM,
- sicheren Umgang mit dem Verwaltungskontenrahmen des Landes NRW (VKR) und
- Grundkenntnisse auf dem Gebiet der (kameralen) Budgetüberwachung verfügt.

Mit Blick auf die o.a. Anforderungen sollen im laufenden Geschäft kreditorische und debitorische Zahlungen erfasst werden. Kenntnisse im Umgang mit dem für die Landesregierung entwickelten SAP-Transfermittelmodul sind erforderlich. Die Kenntnisse sind durch entsprechende Nachweise zu belegen.

Der Einsatz erfolgt bei den Bezirksregierungen Köln und Arnsberg. In der Bezirksregierung Köln ist der Einsatz nur in Präsenz möglich, in der Bezirksregierung Arnsberg ist ggf. nach Absprache ein Einsatz im Home-Office möglich.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- Extreme urgency brought about by events unforeseeable for the contracting authority and in accordance with the strict conditions stated in the directive

Explanation:

Gemäß Runderlass des BMWi vom 19.03.2020 können gemäß Nr. 1 in Verbindung mit Absatz 2 Leistungen sehr schnell und verfahrenseffizient insbesondere über das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nach § 119 Abs. 5 GWB i.V.m. §§ 14 Abs. 4, 17 Vergabeverordnung (VgV) beschafft werden, wenn äußerst dringliche und zwingende Gründe bestehen, die die Einhaltung der in anderen Verfahren vorgeschriebenen Fristen nicht zulassen.

Mit Beschluss des Haushalts- und Finanzausschusses des Landtages vom 10. Februar 2022 wurden die Mittel für die dritte Auflage des Stipendienprogramms "Auf geht's" bewilligt, um den für Künstlerinnen und Künstlern eingetretenen Nachteil durch die fortdauernde Corona-Krise auszugleichen. Mit Pressemitteilung vom gleichen Tag wurde als Termin für den Start des Antragsverfahrens Mitte März festgelegt. Die personellen Kapazitäten der für die Abwicklung des Verfahrens zuständigen Bezirksregierungen reichen nicht aus, um die gerade zum Programmstart hohen Antragszahlen zeitnah bzw. in einem vertretbaren zeitlichen Rahmen bearbeiten zu können. Insbesondere die Personalkapazitäten der Buchungsstellen z. B. der Bezirksregierung Köln sind so bemessen, dass die Bearbeitung mehrerer Tausend Buchungen innerhalb eines eng begrenzten Zeitraums nicht leistbar ist. Mit der Ausschreibung des Stipendienprogramms wird auf die weiterhin prekäre finanzielle Situation der Künstlerinnen und Künstler reagiert, so dass die Auszahlung der bewilligten Mittel zeitnah erfolgen muss. Ohne die Verpflichtung externen Personals ist diese Aufgabe nicht leistbar. Um die Bearbeitungsspitzen gerade zu Beginn des Verfahrens auffangen zu können, muss den Bezirksregierungen zugesichert werden können, dass das benötigte Personal zum Programmstart am 15.03.2022 zur Verfügung steht.

Im konkreten Fall ist daher die Durchführung eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb zulässig. Bei der Anfang des Jahres 2022 ausbrechenden massiven Omikron-Welle handelt es sich um ein unvorhergesehenes Ereignis mit einer unbekannten Dynamik erheblichen Ausmaßes, das der öffentliche Auftraggeber nicht im Rahmen seiner Sorgfaltspflicht vorhersehen konnte. Die erneut existenzgefährdenden Auswirkungen auf die Künstlerinnen und Künstler stellen darüber hinaus äußerst dringliche und zwingende Gründe dar, die die Einhaltung der in anderen Verfahren vorgeschriebenen Fristen nicht zulassen. Die Soforthilfen werden so schnell wie möglich benötigt. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass in Bereichen der Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr der Aspekt der Zuverlässigkeit und Vorhersehbarkeit hinter der Notwendigkeit der Kontinuität der Versorgung zurücktreten kann (vgl. OLG Celle, VergabeR 2015, 60, 67). Die Situation der Künstler ist hiermit durchaus vergleichbar. Schließlich besteht auch ein kausaler Zusammenhang zwischen dem unvorhergesehenen Ereignis und der Unmöglichkeit, die Fristen anderer Vergabeverfahren einzuhalten.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 34/22

Title:

NRW Künstlerstipendium 2022

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

28/02/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Robert Half Deutschland GmbH Co. KG

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 309 096,00 EUR

Total value of the contract/lot: 309 096,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPNYDLD9P0

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: c/o Bezirksregierung Kön, Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/03/2022